

JAHRES- BERICHT 2023

ZUSAMMEN.
WEITER. WACHSEN.



INHALT/ IMPRESSUM

02 Inhalt/Impressum

[03 EUREGIO-Gebiet](#)

[04 Vorwort](#)

[05 30 Jahre EUREGIO3](#)

[06 Schlaglichter 2023](#)

[08 INTERREG Bayern-Österreich](#)

[11 INTERREG Österreich-Tschechien](#)

[12 INTERREG Bayern-Tschechien](#)

[15 INTERREG-Förderkompass 2021-2027 für die Dreiländerregion](#)

[16 EUREGIO-Gastschuljahr](#)

[18 EUREGIO Mühlviertel und Euroregion Šumava-jihozápadní Čechy](#)

[20 EUROPE DIRECT](#)

[22 Europaregion Donau-Moldau](#)

[24 Beratungsbüro Niederbayern](#)

[27 Mobilität & Tourismus im deutsch-tschechischen Grenzraum](#)

[28 Ihr Team im Europahaus](#)

[29 EUREGIO-Mitglieder](#)

IMPRESSUM

Herausgeber

EUREGIO

**Bayerischer Wald –
Böhmerwald –
Unterer Inn e.V.**

Kolpingstraße 1
94078 Freyung
Deutschland

Tel. +49 8551 321 9710
de@euregio3.org
info@euregio3.org
www.euregio3.org

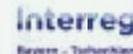
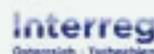
Layout und Gestaltung

**Bernhard Dorfmeister
Visuelle Ideen**

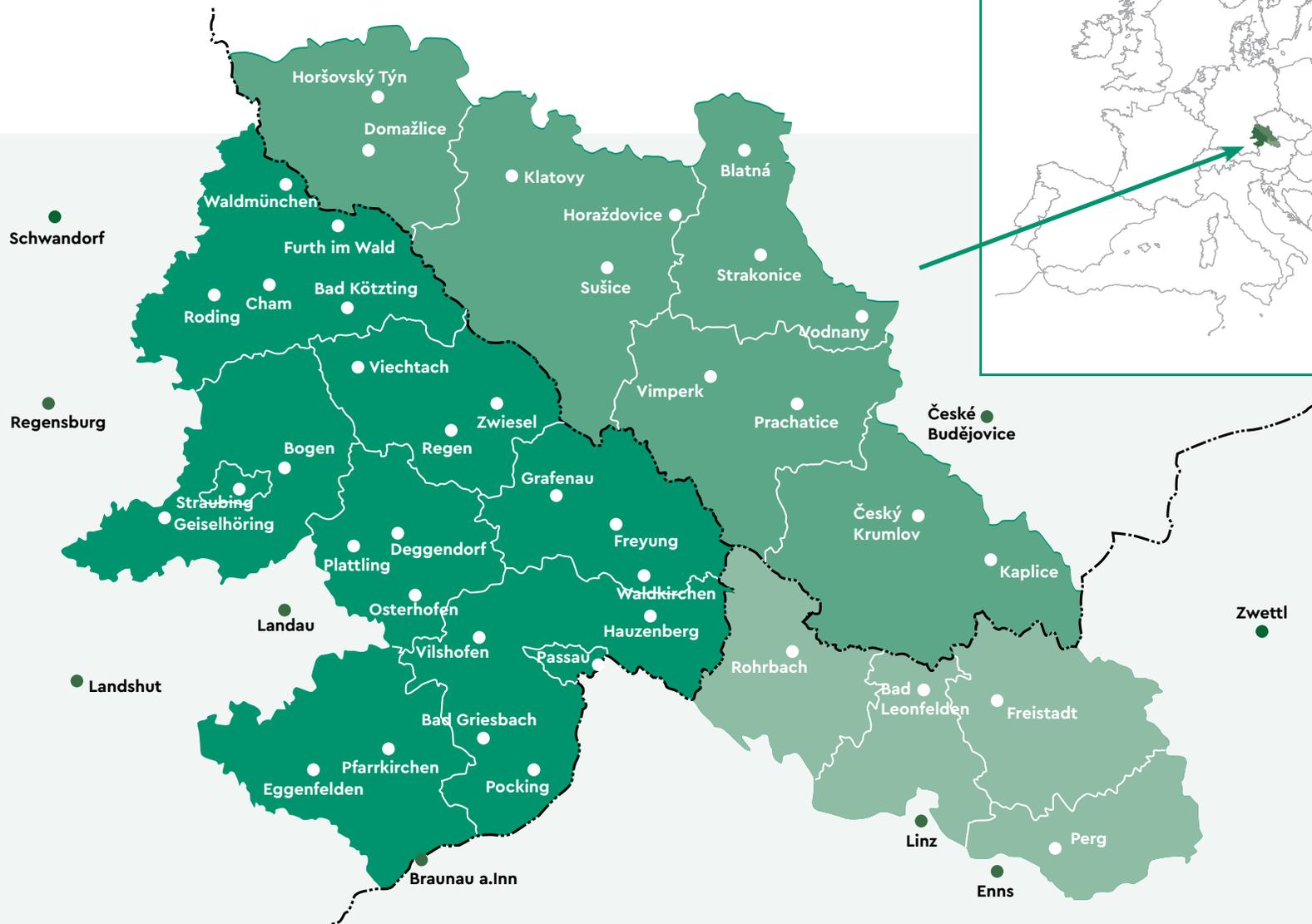
Ritter-Tuschl-Straße 14
94154 Neukirchen vorm Wald

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Publikation teilweise die Sprachform des generischen Maskulinums verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Gefördert von:



EUREGIO-GEBIET



VORWORT



Sebastian Gruber
Landrat des Landkreises
Freyung-Grafenau,
1. Vorsitzender



Franz Löffler
Landrat des Landkreises Cham,
Bezirkstagspräsident
der Oberpfalz, stv. Vorsitzender
Foto: Franz Bauer



Raimund Kneidinger
Landrat des Landkreises
Passau, stv. Vorsitzender



Ing. Libor Picka
Vorsitzender der Euroregion
Šumava-jihozápadní Čechy



Gabriele Lackner-Strauss
LAbg. a.D. KommR,
Obfrau EUREGIO
Bayerischer Wald – Böhmerwald /
Regionalmanagement Mühlviertel

Liebe Leserinnen
und Leser,
liebe Freunde
der grenzüber-
greifenden und
europäischen
Zusammenarbeit,
liebe EUREGIO-
Mitglieder!

Im Jahr 2023 durften wir das 30-jährige Jubiläum der EUREGIOs in der Dreiländerregion feiern: 30 Jahre EUREGIO3 – das sind 30 Jahre Begegnung, Zusammenarbeit und gemeinsame Entwicklung über Grenzen hinweg. Vieles ist zusammen erreicht worden, dank des Engagements so vieler Akteure aus den unterschiedlichsten Bereichen.

In 30 Jahren EUREGIO3 in den drei Nachbarländern wurde viel Grundlegendes einer guten grenzübergreifenden Zusammenarbeit erreicht: Grenzübergreifende Freundschaften und Kooperationen in Projekten

wurden initiiert und vertieft, zahlreiche Kommunal-, Vereins- und Schulpartnerschaften angestoßen und begleitet, hunderte Infrastruktur-, Tourismus- und Begegnungsprojekte unterstützt und durchgeführt. Basis für ein gutes Miteinander über Grenzen hinweg sind gute vertrauensvolle Beziehungen zwischen den handelnden Personen auf politischer Ebene und in der Zivilgesellschaft. Durch europäische Fördergelder, im Besonderen die grenzübergreifenden INTERREG-Programme, werden die besten Ideen unterstützt und deren Umsetzung möglich gemacht.

Einen Rückblick auf die Jubiläumsfeierlichkeiten in der Gründungsstadt Český Krumlov finden Sie auf der folgenden Seite.

In den kommenden 30 Jahren gilt es Erreichtes zu konsolidieren und nicht nachzulassen in den Bemühungen des Zusammenwachsens und der gemeinsamen Weiterentwicklung.

2023 und 2024 sind auch die neuen INTERREG-Programme vollends angelaufen und es konnten zahlreiche Projekte der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Bayern

und Österreich, zwischen Bayern und Tschechien und zwischen Österreich und Tschechien initiiert und begleitet, sowie Förderungen genehmigt werden. Dank des Engagements unserer Mitglieder und der praktikablen Fördermöglichkeiten seitens der Europäischen Union werden gute gemeinsame Projektideen zielgerichtet gefördert und die Region füllt den europäischen Gedanken der guten Nachbarschaft weiter mit konkret gelebter grenzübergreifender Zusammenarbeit.

30 JAHRE EUREGIO3



Die EUREGIO3 durfte im Jahr 2023 ihr 30-jähriges Bestehen feiern, und damit auf 30 Jahre grenzüberschreitende Begegnungen und gemeinsame Entwicklung in den EUREGIOs der Dreiländerregion zurückblicken. Dank der hohen Motivation und des Engagements zahlreicher Akteure der Bereiche Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft lassen sich etliche in Zusammenarbeit erzielte Erfolge verzeichnen.

Im feierlichen Ambiente des Stadttheaters in Český Krumlov kamen mehr als 250 Ehrengäste aus der gesamten EUREGIO und darüber hinaus zusammen, um diese Zusammenarbeit in der Dreiländerregion im Herzen Europas zu feiern. Vor 30 Jahren wurde die EUREGIO-

Gründungsurkunde in Český Krumlov unterzeichnet, folglich der ideale Ort, um das 30-jährige Bestehen zu würdigen und nicht nur auf die Vergangenheit, sondern auch in die Zukunft zu blicken.

Ivan Bartoš, Tschechiens Minister für Regionalentwicklung, Bayerns Europaministerin a.D. Melanie Huml, und Josef Rathgeb, Abgeordneter im oberösterreichischen Landtag, erläuterten im Podiumsgespräch die für ganz Europa essentielle Rolle von Grenzregionen. Dr. Christoph Leitl, einer der drei Unterzeichner der EUREGIO-Gründungsurkunde und bis 2021 Präsident der europäischen Wirtschaftskammern, motivierte mit viel Herzblut dazu, weiter an einem Europa der Regionen, das für

Lebensqualität, Sicherheit und Frieden steht, zu bauen.

Die aktuellen EUREGIO-Vorsitzenden dankten den vielen Persönlichkeiten, die sich für die Zusammenarbeit stark gemacht haben sowie für die stabile, trilaterale Partnerschaft, die vom wertschätzenden Miteinander und einem großen Engagement für die Region und für Europa getragen wird.

Musikalisch hervorragend umrahmt wurde die Feier durch den Chor und die Dudelsack-Band des Gymnasiums Strakonice – einer Schule, die im ebenso seit fast 30 Jahren erfolgreichen grenzübergreifenden Schulaustausch- und Bildungsprojekt „EUREGIO-Gastschuljahr“ aktiv ist.

SCHLAGLICHTER 2023



▲ ANTRITTSBESUCH DER TSCHECHISCHEN GENERALKONSULIN JUDR. IVANA ČERVENKOVÁ IM EUROPAAHAUS

Gemeinsam die Vernetzung vorantreiben: Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich (v.l.), Generalkonsulin JUDr. Ivana Červenková, Landrat und EUREGIO-Vorsitzender Sebastian Gruber, Regierungspräsident Rainer Haselbeck und die EUREGIO-Geschäftsführung Dana Biskup und Kaspar Sammer besprachen aktuelle bayerisch-tschechische Projekte und erörterten Möglichkeiten zur weiteren Vertiefung der Zusammenarbeit.

▼ POLITISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT

Generalkonsulin JUDr. Ivana Červenková besuchte die Mitglieder der Politischen Arbeitsgemeinschaft Unterer Bayerischer Wald mit den Vorsitzenden Oberbürgermeister der Stadt Passau Jürgen Dupper, Bezirkstagsprä-

sident Dr. Olaf Heinrich, Landrat des Landkreises Freyung-Grafenau Sebastian Gruber und dem Landrat des Landkreises Passau, Raimund Kneidinger.



◀ BAYERISCH-TSCHECHISCHE FREUNDSCHAFTSWOCHEN

Von Mai bis August 2023 fanden in Selb die Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen statt. Bei der feierlichen Eröffnung war hoher Besuch vertreten: Der Präsident der Tschechischen Republik, Petr Pavel, besuchte Selb und einige Schülerinnen und Schüler des EUREGIO-Gastschuljahrs nutzten die Gelegenheit für ein gemeinsames Foto.

DER RAT DER EUREGIO3 AUF DER LANDESGARTENSCHAU

Im Juli 2023 kam der Rat der EUREGIO3 – die Vorsitzenden der EUREGIOs in der Dreiländerregion – zu einem Arbeitstreffen in Freyung zusammen, um über die aktuellen Entwicklungen und die Ausrichtung der Zusammenarbeit zu beraten. Im Anschluss konnte das Gartenschaugelände auf dem Geyersberg bei einer deutsch-tschechischen Führung bewundert werden. Auch die 30 Jahre grenzübergreifende Zusammenarbeit wurden feierlich gewürdigt.



▼ ERSTES DEUTSCH-TSCHECHISCHES REGIONALFORUM

Die EUREGIO war auf dem Ersten Deutsch-Tschechischen Regionalforum in Chemnitz, veranstaltet durch das Auswärtige Amt, vertreten. Geschäftsführer Sammer referierte über die bayerisch-tschechische Zusammenarbeit in der EUREGIO.

▼ 20 JAHRE STÄDEPARTNERSCHAFT FREYUNG-VIMPERK



Freuen sich über das 20-jährige Jubiläum der Partnerschaft beider Städte (v.l.): Der Bürgermeister der Stadt Freyung, Dr. Olaf Heinrich, Ing. Jaroslava Martanová, Bürgermeisterin der Stadt Vimperk, und der langjährige Begleiter der Städtepartnerschaft Heinrich Vierlinger anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Foto: Margit Poxleitner, PNP





INTERREG A BAYERN – ÖSTERREICH 2021–2027

INTERREG BAYERN – ÖSTERREICH 2021–2027

Die Europäische Territoriale Zusammenarbeit (INTERREG) ist eines der Ziele, die im Rahmen der EU-Strukturförderung aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) finanziert werden. INTERREG ist gegliedert in drei Stränge: Die grenzübergreifende, transnationale und interregionale Zusammenarbeit. Die für unsere Dreiländerregion maßgeblichen Programme der grenzübergreifenden Zusammenarbeit sind die Programme INTERREG Bayern-Tschechien, INTERREG Österreich-Tschechien und INTERREG Bayern-Österreich.

GEMEINSAM GRENZENLOS GESTALTEN: EU-FÖRDERMITTEL FÜR DIE GESTALTUNG DES ÖSTERREICHISCH-BAYERISCHEN GRENZRAUMS



Der Lenkungsausschuss der ARGE EUREGIO hat 416.500 Euro EU-Fördermittel für die Umsetzung von 11 neuen Projekten aus dem öö-bayerischen Grenzraum genehmigt. Weitere 13 Projekte konnten 2023 im Umlaufverfahren genehmigt werden, so dass insgesamt 24 neue Projekte mit einem Fördervolumen von über 720.000 Euro starten konnten. Bis 2027 stehen noch ausreichend EU-Mittel für grenzüberschreitende Klein- und Mittelprojekte zur Umsetzung der

Euregionalen Strategie in den Handlungsfeldern Naturraum, Tourismus und Kultur zur Verfügung. In der Geschäftsstelle der EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn in Freyung stehen Dana Biskup (d.biskup@euregio-bayern.de) und Kathrin Braumandl (k.braumandl@euregio-bayern.de) allen Interessierten mit Information, Beratung und Unterstützung bei Projektentwicklung und Antragstellung sowie Förderabwicklung gerne zur Verfügung.

IMPRESSIONEN PROJEKT-FÖRDERUNG:



Der Landkreis Rottal-Inn, die LEADER Region Oberinnviertel-Mattigtal, der Kreisverband Rottal-Inn des Bayerischen Bauernverbandes und die Landwirtschaftskammer Braunau am Inn organisierten gemeinsam einen „Grenz-überschreitenden Bodentag“. Zum gemeinsamen Praxistag wurden Landwirte beidseits der Grenze eingeladen, ihr Wissen rund um das Thema Bodengesundheit zu vertiefen und neue Erkenntnisse zu gewinnen.
Foto: Landkreis Rottal-Inn



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



Dana Biskup
d.biskup@euregio-bayern.de

Kathrin Braumandl
k.braumandl@euregio-bayern.de

BEISPIELE DER 2023 GENEHMIGTEN PROJEKTE IM BEREICH DER PEOPLE-TO-PEOPLE, KLEIN- UND MITTELPROJEKTE IM GEBIET DER ARGE EUREGIO



In Kooperation mit der Stadt Schärding, der Gemeinde Neuhaus am Inn und dem ATSV Schärding veranstaltete der SC Neuhaus am Inn erstmals einen grenzüberschreitenden Halbmarathon. Fast 300 Teilnehmer, darunter viele Kinder aus der Region, nahmen daran teil.

Foto: Zauner

PEOPLE-TO-PEOPLE-PROJEKTE

NAME DES PROJEKTS	LEADPARTNER	PROJEKTPARTNER	PROJEKTIINHALT
Glas trifft Keramik	Golfclub am Nationalpark Bayerischer Wald	Golfclub Traunsee Kirchham	Durchführung gemeinsamer Aktivitäten wie öffentlicher Turniere und Workshops zur Vertiefung der Partnerschaft
Volksmusikalische Maiandacht	Seniorenunion Rottal-Inn	OOE-Seniorenbund Bez. Braunau	Gemeinsame öffentliche Maiandacht
Wald.Weite.Leiwand	Freyung Landesgartenschau 2023	Gemeinde Seewalchen	Gemeinsames grenzübergreifendes Wochenende mit verschiedenen Musikaufführungen im Rahmen der Landesgartenschau.
Feuerwehrfachtagung „Katastrophenschutz“ 2024	Oö. Landesfeuerwehrverband	Kreisfeuerwehrverband Passau e.V.	Grenzüberschreitende öffentliche Fachtagung zum Thema Katastrophenschutz
Renaturierung Ökosystem Unternehmen	GreG Rottal-Inn e.V.	Techno-Z Braunau Technologiezentrum GmbH	Grenzüberschreitender Netzwerkaufbau von Unternehmer und StartUps
Kultur schaffen – drent und herent	Wegscheider Kulturbrett e.V.	Grenzgänger Kollerschlag	Vernetzung und Vorstellung der Kulturvereine in der Region im Rahmen einer großen Kulturveranstaltung
Grenzenlos Halbmarathon	SC Neuhaus am Inn	ATSV Schärding; Gemeinde Neuhaus am Inn; Stadt Schärding	Gü Halbmarathon (öffentliche Sportveranstaltung)
Grenzlandcup 2024	TTF Garham	SPG Schardenberg/Union Schardenberg Sektion Tischtennis	Grenzübergreifender Tischtenniswettbewerb mit 32 Mannschaften
Grenzüberschreitener Bodentag – Den Boden verstehen in Theorie und Praxis	Landkreis Rottal-Inn	LEADER Region Oberinnviertel-Mattigtal, Bayerischer Bauernverband, Landwirtschaftskammer Braunau am Inn	Grenzüberschreitende Fachtagung mit Theorie und Praxis.
Kinder/Kultur-Wanderung 2024	Gemeinde Wernstein	Gemeinde Neuburg	Grenzüberschreitende Kinder/Kultur-Wanderung
Großarl meets Röhnbach	Markt Röhnbach	Gemeinde Großarl	Gemeinsames Begegnungswochenende in Röhnbach mit öffentlicher Vorstellung der Tourismusstrategie der Gemeinde Großarl
Brauereiwagengeschicklichkeitsturnier 2024	Stadt Zwiesel	Marktgemeinde Haag am Hausruck; Reitverein Haag am Hausruck	Gemeinsame gü Kulturveranstaltung
Grenzüberschreitender Feuerwehrleistungswettbewerb mit Leistungsschau	Gemeinde Perach	Gemeinde Tarsdorf	Grenzüberschreitender Feuerwehrleistungswettbewerb mit Leistungsschau

KLEIN- UND MITTELPROJEKTE ARGE EURGIO:

Grenzenlos aufblühen von der Donau bis zum Böhmerwald	Verein Waldschule Böhmerwald	Umweltstation Haus am Strom gGmbH	„Arten- und Klimaschutz: Sensibilisierung der Bevölkerung, Bürgeraktion zur Bepflanzung von Flächen, die Zusammen mit der Kommune ausgewählt werden. Aktivitäten mit Schulklassen (Forscherstunden zu Arten- und Klimaschutz)
Klima Kinder – Coole Köpfe gegen heißes Klima. Eine grenzüberschreitende Wanderausstellung über den Klimawandel für Kinder im Volksschul- bzw. Grundschulalter*	Stadt Burghausen	Landkreis Altötting; Landkreis Rottal-Inn, Verein Klimazukunft Oberinnviertel-Mattigtal	Grenzüberschreitende Wanderausstellung über den Klimawandel für Kinder.
Grenzübergreifende Klimabildung in und mit Kommunen: Mit der KlimaEscapeBox Wege aus der Klimakrise finden	Klimabündnis OÖ	Landkreis Passau; LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal	Grenzübergreifende Klimabildung in und mit Kommunen mit der KlimaEscapeBox
Donaulimes Welterbe-Radrunde: Aufwertung des Donauradweges durch Erlebnisinszenierung der UNESCO Welterbe-Römerstätten	WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH	Landkreis Passau	Stärkung des umfangreichen Kultur- und Naturerbes entlang der Donau
Entdecker-Radtour: Schaffung einer grenzüberschreitenden Leit-Radroute für Genuss-Radler im Entdeckerviertel	Verein Entdeckerviertel (gü Tourismusverein)		Positionierung als grenzüberschreitende Genuss-Radregion für Rad-Kurzurlaube
Grenzgänger „herent & drent“	Tourismusverband s'Innviertel	Landkreis Passau	Die Podcast Reihe über Highlights aus dem S'Innviertel und Passauer Land
Planung zur Errichtung eines grenzüberschreitenden SDG-Rundweges zwischen dem Wassererlebnis Mini-Donau, Engelhartzell (OÖ) und Haus am Strom, Jochenstein (Bayern)*	Marktgemeinde Engelhartzell	Landkreis Passau	Zu Fuß oder Rad werden die 17 Nachhaltigen Entwicklungsziele der UN aktiv nähergebracht
Lesebrücke	Gemeinde Neuhaus	Stadt Schärding, Kulturförderverein Neuhaus a. Inn, Kulturverein Schärding	Schaffung eines gü Themenweges
Wege nach Wotrubia	Kultur- und Kunstverein Triftern e.V.	Kunst Werk Julbach	Gemeinsames Symposium in Julbach und gemeinsame Ausstellung in Triftern rund um den Künstler Fritz Wotrubia
VerbINNdungen: Kunstausstellungen am Unteren Inn	Landkreis Rottal-Inn	Verein Zukunft Oberinnviertel-Mattigtal; Verein LEADER Mitten im Innviertel; Landkreis Altötting, Integrierte ländliche Entwicklung (ILE)	Projektierung einer grenzübergreifenden, gemeinsamen dezentralen Ausstellung
Grenzüberschreitende Koproduktion „Csardasfürstin“ 2024	Verein der Freunde und Förderer der Pramtaler Sommeroprette	Landkreis Rottal-Inn/Theater an der Rott	Gemeinsame grenzüberschreitende Operettenproduktion



Foto: Sommer

Die VerbINNdende Lesebrücke – Themenweg mit 27 Blumeninstallationen entlang des Inns in Neuhaus und Schärding ist ein gemeinsames Werk der Projektpartner Gemeinde Neuhaus am Inn, Stadt Schärding, Kulturförderverein Neuhaus am Inn und Kulturverein Schärding.

INTERREG ÖSTERREICH – TSCHECHIEN 2021–2027



INTERREG A ÖSTERREICH-TSCHECHIEN 2021–2027

Das Programm Interreg Österreich – Tschechien unterstützt grenzüberschreitende Projekte zwischen Partnerorganisationen aus Ober-, Niederösterreich und Wien sowie den tschechischen Kreisen Südböhmen, Vysočina und Südmähren.

Ab 31. März 2023 konnten im Programm erste Projektideen eingereicht werden. Von den im Jahr 2023 eingereichten Projekten wurden insgesamt 30 grenzübergreifende Projekte mit einem Gesamtfördervolumen von 38,8 Mio. € genehmigt, davon waren in Oberösterreich 15 Projekte mit einem Fördervolumen von 4,8 Mio. € betroffen.

Damit befindet sich die Programmumsetzung bereits in der Halbzeit, beantragt werden können grenzübergreifende Vorhaben in folgenden Programmprioritäten bzw. Spezifischen Zielen (SZ).

- **SZ 1** **Forschung & Innovation**
- **SZ 2.1.** **Klimawandelanpassung**
- **SZ 2.2.** **Naturschutz & Biodiversität**
- **SZ 3.1.** **(Aus-)bildung & Lebenslanges Lernen**
- **SZ 3.2.** **Kultur & Tourismus**
- **SZ 4.1.** **Rechtliche und institutionelle Zusammenarbeit**
- **SZ 4.2.** **People-to-people (Begegnungsmaßnahmen)**

Die nächsten Einreichmöglichkeiten sind am 30. September 2024 sowie am 28. März 2025. Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter: <https://interreg.at-cz.eu/de>



KLEINPROJEKTEFONDS ÖSTERREICH-TSCHECHIEN

Im Jahr 2023 wurden die Rahmenbedingungen für die neuen Kleinprojektefonds im Grenzraum Österreich-Tschechien festgelegt. Den OÖ Gemeinden, Vereinen, Schulen und Institutionen stehen zwei Fonds zur Verfügung.

- **Kleinprojektefonds (KPF) people-to-people**
- **und neu: Kleinprojektefonds für Kultur und Tourismus**

Der KPF people-to-people zielt darauf ab, grenzüberschreitende Interaktionen zwischen Bürger*innen auszubauen, das gegenseitige Verständnis zu fördern und die Kommunikation zwischen den Menschen im Grenzgebiet zu stärken. Gefördert werden z.B. Austauschaufenthalte, Exkursionen, Camps, Seminare, Workshops, Konferenzen, Sprachausbildungen oder Sportveranstaltungen mit

einem Gesamtvolumen vom max. 30.000 €. Der KPF Kultur und Tourismus fördert grenzübergreifende Aktivitäten mit bis zu 50.000 € Gesamtvolumen. Beispielhaft sind die Restaurierung und Revitalisierung von Denkmälern im grenzüberschreitenden Kontext, die Unterstützung der Entwicklung von Museen, Ausstellungen, Galerien und Bibliotheken oder die Qualitätsverbesserung bestehender Themenwege anzuführen.

Der Fördersatz liegt bei **maximal 80 % der förderbaren Projektkosten**. Projektanträge stellen können Verbände, Vereine, Gemeinden, Schulen, Universitäten usw. gemeinsam mit einem tschechischen Partner.



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



Romana Sadravetz
romana.sadravetz@rmooe.at

Heide Spiesmeyer
Heide.spiesmeyer@rmooe.at



INTERREG A BAYERN – TSCHECHIEN 2021–2027



IHRE ANSPRECHPARTNER



Dana Biskup
d.biskup@euregio-bayern.de

Daniel Schachtner
d.schachtner@euregio-bayern.de

Veronika Tůmová
v.tumova@euregio-bayern.de

INTERREG BAYERN – TSCHECHIEN 2021–2027

▼ 3. SITZUNG DES BEGLEITAUSSCHUSSES

Am 28. und 29. November 2023 hat zum dritten Mal in der Förderperiode 2021–2027 der Begleitausschuss des Programms INTERREG Bayern-Tschechien in Jáchymov getagt. Insgesamt wurden dem Begleitausschuss 20 Projektanträge zur Behandlung und fünf Projektanträge zur Information vorgelegt. Eingeplant werden konnten 13 Projekte im Umfang von 7,1 Mio. Euro EFRE-Mitteln.

INTERREG-KLEINPROJEKT- FÖRDERUNG IM PROGRAMM BAYERN-TSCHECHIEN

Knapp über 938.000 Euro an EFRE-Fördermitteln der Europäischen Union konnten für neue grenzübergreifende Projekte genehmigt werden. Aus dem Regionalministerium in Prag war Dr. Jiří Horáček und Tomáš Fiala angereist, aus dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und



Alle aktuellen Informationen, Dokumente und Kontakte finden Sie auf der Programm-Webseite:
<https://www.by-cz.eu/>



*Der regionale Lenkungsausschuss für den baye-
risch-tschechischen EUREGIO-Kleinprojektfonds
tagte im tschechischen Klatovy.*

Energie Dr. Dorothea Bühler und Frau Petra Feßler-Hebauer sowie von der Regierung von Niederbayern Herr Christoph Hirtreiter. Von Seiten der EUREGIO in Tschechien begrüßte Vorsitzender Libor Picka den Vorsitzenden und Landrat Sebastian Gruber sowie die beiden Landräte der Landkreise Cham und Regen, Franz Löffler und Ronny Raith. Den Landkreis Passau vertrat Frau Verena Schwarz, die Region Pilsen Jan Přebáň und Filip Degl sowie die Region Südböhmen Vanda Pánková.

Kulturvereine, Schulen, Gemeinden und Städte und Sportvereine finden sich unter den Leadpartnern, die ihre grenzübergreifenden Ideen mithilfe der EU-INTERREG-Förderung umsetzen können.

Zum Thema haben die bayerisch-tschechischen Projekte, die von mindestens je einem Projektpartner auf bayerischer und auf tschechischer Seite umgesetzt werden, u.a. den kulturellen und sportlichen Austausch und die touristische Aufwertung der Region.

PROJEKTIMPRESSIONEN ► KLEINPROJEKTFÖRDERUNG:

Im Programm INTERREG A Bayern-Tschechien können Kleinprojekte in den Bereichen Kultur und nachhaltiger Tourismus (Gesamtkosten bis 50.000 Euro), sowie Bildung und Begegnung (Gesamtkosten bis 30.000 Euro) gefördert werden.



Das Aktionsbündnis Čerchov plus kooperiert mit dem Bündnis Domažlicko im Projekt „Drachenbootrennen“ und kann dank gemeinsamer Erlebnisse für die Menschen aus beiden Regionen den grenzübergreifenden Zusammenhalt stärken.



Im Projekt „Die Natur kennt keine Grenzen“ des Sportgymnasiums in Vimperk und des Johannes-Gutenberg-Gymnasiums Waldkirchen finden gemeinsame Umweltbildungsaktionen im Nationalpark Šumava statt.



Gemeinsame Wintersportaktionen für Kinder und Jugendliche ermöglicht das Begegnungsprojekt des Skiklubs Písek und des WSV Mitterfirmiansreut.



BEISPIELE NEU EINGEPLANTER KLEINPROJEKTE 2023:

NAME DES PROJEKTS	LEADPARTNER	PROJEKTPARTNER	PROJEKTIINHALT
Rosenfreundschaft	Kulturní Plantáž Blatná	Freundeskreis Niederbayern in der Deutschen Rosengesellschaft e.V.	Erstellung und Eröffnung zweier Themenrosenkollektionen (öffentlich zugängliche Rosensammlungen)
Hluboká Freunde Treffen	Tischtennis Freunde Garham e.V.	Sokol Hluboká nad Vltavou	Dreitägiger Sportaufenthalt mit gemeinsamen Trainingseinheiten und einem Freundschaftsspiel
Ski-Langlauf grenzenlos	WSV Grafenau	Skiklub Šumava	Sportliche Aktivitäten für junge Skilangläufer und Biathleten mit gemeinsamen Trainingstagen und mehrtätigen Trainingscamps
Za hranice všedních dnů	Gymnázium Strakonice	Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasium Nabburg	Einwöchiger Schüleraustausch zur Verbesserung der Sprachkenntnisse und zum Kennenlernen des Nachbarlands
Šumava Litera	Spolek Šumava Litera	Gesellschaft für grenzenlose Kultur und Geschichte für Bayern, Böhmen, Österreich e.V.	Begegnungsaktivitäten rund um Literatur im Böhmerwald und Bayerischen Wald, Vorträge, Podiumsdiskussionen, Ausstellungen
Säumer Grainet BAGS	Säumerverein Grainet	Stadt Prachatice	Gemeinsame Feier des Jubiläums mit Wanderungen, Säumerzug und Säumerfest
Music Connection	Plzeň 2015 z.ú.	Centrum Bavaria Bohemia	Gemeinsame Konzerte auf tschechischer Seite im DEPO 2015 in Pilsen und auf bayerischer Seite in Schönsee und anderen Veranstaltungsorten in der Region
Schulbegegnungen	Gemeinde Ruderting	Obecní úřad Stachy	Gemeinsame Aktionen der 3. und 4. Klassen der Grundschulen aus Ruderting und Stachy (Schulwandertag in den Nationalpark Šumava und 4-tägiger Schullandheimaufenthalt in Tschechien)
Grenzenlose Musik 5	Musikkreis Bayern-Böhmen e. V. Lam	Kolegium pro duchovní hudbu, z. s.	Viertägiges Musikseminar für Chor- und Orchestersänger, mit gemeinsamem Konzert
Vertiefung der Partnerschaft	Schulverband Hauzenberg	Základní škola Český Krumlov, Za Nádražím 222	Fünf grenzüberschreitende Veranstaltungen für Schüler der Partnerschulen – Exkursion nach Český Krumlov und nach Passau, Ausflug auf den Lusen, Wanderung von Tusset zur Moldau und eine kulturhistorische Wanderung von Vyšší Brod nach Rožmberk
130 let SDH Běšiny	SH ČMS – Sbor dobrovolných hasičů Běšiny	Freiwillige Feuerwehr Lalling e.V.	Treffen der Feuerwehren anlässlich der Feierlichkeiten zum 130-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr in Běšiny
BYCZ AiR 2024	Gemeinde Kollnburg	Plzeň 2015, zapsaný ústav	Verknüpfung der Aktivitäten des Künstlerhauses SCHIESSLHAUS AiR in Kollnburg und des Kulturzentrums DEPO2015 in Pilsen (Residenzprogramm und vier gemeinsame Veranstaltungen)
Setkání dětí	Skiklub Písek z.s.	WSV Mitterfirmiansreut	Zwei viertägige Aufenthalte für Kinder und Jugendliche aus den Partnervereinen in Horní Vltavice und in Kubova Huť
AH-Fußballspiel	Sportverein Lohberg 1968 e.V.	TJ Jiskra Domazlice	Zwei Freundschaftsspiele der Partnervereine mit einer gemeinsamen Wanderung
Begegnungsbrücke BayCZ	Rotary Freyung-Grafenau	Rotary klub Plzeň Beseda, z.s.	Aufbau einer Partnerschaft zwischen zwei Rotary Clubs in Form eines zweitägigen Treffens in Pilsen
Donau.Jazz.Vilshofen	Stadt Vilshofen an der Donau	Pilsner Jazz Band, z. s.	Eintägige Veranstaltung in Vilshofen an der Donau mit bayerischen und tschechischen Bands auf zwei Bühnen
Gelebte Partnerschaft	Gemeinde Ruderting	Gemeinde Stachy	Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen zwischen den Partnergemeinden (u.a. grenzübergreifendes Fußballturnier, gemeinsames Konzert der Chöre, Klausurtagung der Gemeinderäte)

INTERREG- FÖRDER- KOMPASS 2021-2027 FÜR DIE DREILÄNDER- REGION



INTERREG VI-A Bayern – Tschechien 2021-2027

Budget: 99 Mio. € EFRE-Fördermittel
Förderquote: 80%
<https://www.by-cz.eu/>

Förderprioritäten:

- Forschung und Wissenstransfer
- Anpassung an den Klimawandel und Umweltschutz
- Bildung
- Kultur & nachhaltiger Tourismus
- Bessere Interreg Governance



Alle Ansprechpersonen für die Beratung finden Sie hier:
<https://www.by-cz.eu/kontakte/>



INTERREG VI-A Österreich-Tschechien 2021-2027

Budget: 86,8 Mio. € EFRE-Fördermittel
Förderquote: 80%
www.at-cz.eu/

Förderprioritäten:

- Forschung und Innovation
- Klima und Umwelt
- Bildung, Kultur und Tourismus
- Grenzüberschreitende Governance



Alle Ansprechpersonen für die Beratung finden Sie hier:
<https://www.rmooe.at/foerderprogramme>



INTERREG VI-A Bayern – Österreich 2021-2027

Budget: rund 61,5 Mio. € EFRE-Fördermittel
Förderquote: 75%
<https://www.interreg-bayaut.net/interreg-2021-2027/>

Förderprioritäten:

- Zukunftsfähige Wirtschaft
- Resiliente Umwelt
- Nachhaltiger Tourismus
- Integrierte Regionalentwicklung
- Grenzüberschreitende Governance



Alle Ansprechpersonen für die Beratung finden Sie hier:
Bayern:
<https://www.euregio.bayern/foerderungen/interreg-a-bayern-oesterreich/projektfoederungen-2021-2027/>



Österreich:
<https://www.rmooe.at/foerderprogramme/>



Unsere Dreiländerregion ist auch Fördergebiet für die transnationalen Interreg B-Programme Mitteleuropa und Donauraum sowie das interregionale Programm Interreg Europe.

Einen Gesamtüberblick und detaillierte Informationen zu den Beratungsmöglichkeiten bietet der Flyer Große Ziele gemeinsam erreichen:

<https://www.beratungsbueros.eu/grosse-ziele-gemeinsam-erreichen-neuer-informationsflyer-zu-den-foerder-und-beratungsmoeglichkeiten-fuer-interreg-b-und-europe-projekte/>

GEMEINSAM LERNEN UND ERFAHREN

EUREGIO-PROJEKTE:
EUREGIO-GASTSCHUL-
JAHR

Das EUREGIO-Gastschuljahr als grenzüberschreitendes Bildungsprojekt ermöglicht tschechischen Jugendlichen seit 1996 einen knapp einjährigen Schulaufenthalt an einem Gymnasium in Bayern. Auch bayerische Jugendliche können für bis zu drei Wochen in die Kultur des Nachbarlands eintauchen und ein tschechisches Gymnasium besuchen.

Impressionen 2023

JAHRESKONFERENZ ZUM EUREGIO-GASTSCHULJAHRPROGRAMM



Schulvertreterinnen und Schulvertreter der grenznahen Gymnasien



Zu Besuch in der Bayerischen Staatskanzlei

LEHRFAHRT NACH MÜNCHEN



Gastschülergruppe mit Prof. Dr. Gerhard Waschler im Landtag



Empfang durch Generalkonsulin Dr. iur. Ivana Červenková im Generalkonsulat der Tschechischen Republik in München



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



Lucie Dreher
l.dreher@euregio-bayern.de

Veronika Tůmová
v.tumova@euregio-bayern.de

SPRACHANIMATIONEN TSCHECHISCH IN BAYERISCHEN GYMNASIEN:

Robert Koch Gymnasium Deggendorf, Auer-
sperg Gymnasium Passau, Landgraf-Leuch-
tenberg-Gymnasium Grafenau, Johan-
nes-Gutenberg-Gymnasium Waldkirchen,
Gymnasium Freyung



GASTSCHÜLERGRUPPE BEI LEHRFAHRT NACH PASSAU



Die Gastschülergruppe trifft in Passau Landrat Raimund Kneidinger.

LEHRFAHRT NACH REGENSBURG 23/24



Die Gastschülergruppe lädt auch die deutschen Tutoren zur ersten Lehrfahrt im Schuljahr 23/24 ein. Ein professionelles Teambuilding stärkt den Zusammenhalt in der Gruppe.

DEUTSCHE GASTSCHÜLERINNEN UND GASTSCHÜLER IN TSCHECHIEN



Schülerinnen des Gymnasi-
ums Leopoldinum und des
Gymnasiums Untergriesbach
verbrachten zwei Schulwochen
bei Gastfamilien und am Gym-
nasium in Pilsen und in Krumau.
Auch fünf Schüler des Gymna-
siums Freyung machten sich
auf den Weg nach Tschechien
und waren zu Gast im benach-
barten Gymnasium Vimperk.
Sie unternahmen mit ihrem
Betreuungslehrer Roman Hajník
viele Ausflüge im Land.

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DES GAST- SCHULJAH- RES 23/24 IM GYMNASIUM FREYUNG



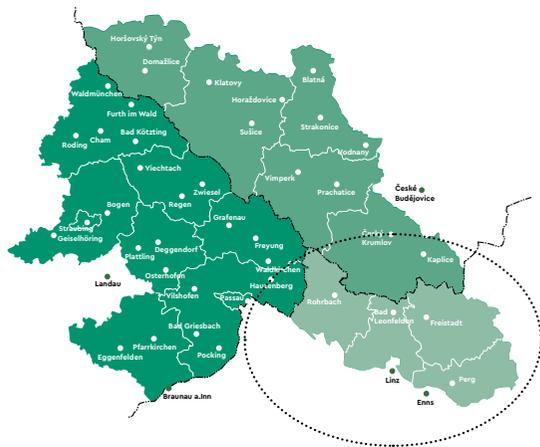
GASTELTERNTREFFEN



„Der Austausch mit dem Nachbarland ist uns
wichtig und macht Spaß“, so die Gasteltern
beim Gastelterntreffen im November 2023.

EUREGIO MÜHLVIERTEL UND EUROREGION ŠUMAVA-JIHOZÁPADNÍ ČECHY

DIE EUREGIO IM MÜHLVIERTEL



SCHLAGLICHTER 2023

Auf ein arbeitsintensives Jahr 2023 blickt die EUREGIO im Mühlviertel zurück. Als Regionalverein mit ca. 100 Mühlviertler Mitgliedsgemeinden erfolgen ein Großteil der Tätigkeiten in guter und bewährter Kooperation mit dem Regionalmanagement OÖ sowie den beiden EUREGIO3-Sektoren in Niederbayern und Tschechien. Die Feierlichkeiten und Rückblicke rund um das 30-jährige Bestehen der EUREGIO mit der Jubiläumsfeier im Mai in der Gründungsgemeinde Český Krumlov als Höhepunkt machten das Jahr 2023 einzigartig. Vielfältige Initiativen im Bereich der Regional- und Grenzraumentwicklung sowie die Umsetzungsbeteiligung an den Programmen INTERREG AT-BAY und INTERREG AT-CZ zählten ebenso zu wichtigen Aktivitäten.

INNOVATIVE IDEEN FÜR DIE REGION IM LEHRGANG CO-DESIGN-ZUKUNFT

Die Region mit eigenen Projekten und Ideen mitgestalten und dabei seine Potentiale nutzen und kreativ ausleben. Das ist das erklärte Ziel des Lehrgangs „Co-Design Zukunft“, der im ersten Halbjahr 2023 unter der Projektträgerschaft der EUREGIO durchgeführt wird. In den fünf zweitägigen Modulen, die an unterschiedlichen Orten im Mühlviertel stattfinden, beschäftigten sich die 13 Teilnehmer/innen mit Themen wie globale und lokale Megatrends, Potentialentfaltung, Co-Kreation oder der Kreativmethode Design Thinking. Die Teilnehmer/innen stellen ihre regionalen und lokalen Projekte, die sie im Laufe des

Lehrgangs entwickeln, im Rahmen der EUREGIO-Generalversammlung im Juni in Bad Zell einer breiteren Öffentlichkeit vor.



Innovative Projekte für Regionen und Gemeinden entwickelten die Teilnehmer/innen des Lehrgangs „Co-Design Zukunft“ (Foto: Lackner-Strauss)

WHAT MAKES YOU FEEL EUROPEAN? – EUREGIO3- YOUTHDAYS 2023

35 Schüler/innen aus dem Sportgymnasium Pilsen, der HLK Freistadt und dem Gymnasium Untergriesbach folgten der Einladung des Oberösterreichischen Europa-Landesrats Markus Achleitner sowie der EUREGIO und verbrachten im September 2023 eine aufregende, abwechslungsreiche Woche auf der Europaburg in Neumarkt in der Steiermark. Am Programm standen Themen wie europäischen Mobilitätsprogramme oder die Rolle der Regionen im europäischen Kontext sowie ein großartiges Freizeitprogramm. Organisiert und inhaltlich begleitet wurde die Woche vom Europäischen Jugendforum Neumarkt (www.eyfon.at) und der EUREGIO.



EUREGIO-Obfrau Labg. a.D. Gabriele Lackner-Strauss dankt dem langjährigem EUREGIO-Geschäftsführer Willi Patri (Foto: Lackner-Strauss)

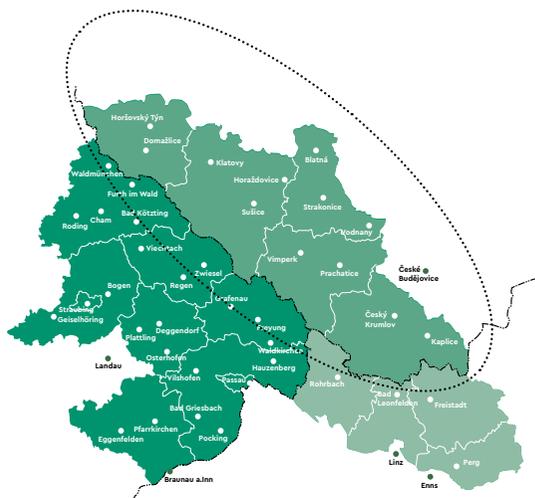
DANK AN WILLI PATRI

Mit Willi Patri verabschiedete sich der Pionier der Regionalentwicklung und grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Mühlviertel in den Ruhestand. EUREGIO-Obfrau Gabriele Lackner-Strauss würdigte bei der Generalversammlung 2023 seine großen Verdienste für die EUREGIO und die Region: „Willi Patri hat mit Weitblick und Know-How sowie mit einer großen Leidenschaft für Land und Leute Kooperationen, Strukturen und Projekte auf den Weg gebracht, die im Mühlviertel und der Dreiländerregion noch lange positiv wirken werden. Als Gründungsgeschäftsführer hat er die EUREGIO seit 1994 maßgeblich gestaltet und entwickelt. Dafür gebührt ihm ein großer Dank.“



Castle-Talk zur Bedeutung Europas mit Oberösterreichs Wirtschafts- und Europa Landesrat Markus Achleitner (re) und Dr. Christoph Leitl (li.) – u.a. Präsident von EYFON. (Foto: EYFON)

EUROREGION ŠUMAVA- JIHOZAPADNI ČECHY



▼ TSCHJECHISCH-BAYERI- SCHER TAG IM KULTUR- ZENTRUM BRAUEREI DOMAŽLICE

Am 12. August 2024 fand im Rahmen des Chodenfestes im Kulturzentrum der Brauerei Domažlice der tschechisch-bayerische



Tag statt. Diesen hatte das Ministerium für regionale Entwicklung gemeinsam mit einer Reihe von Partnern, darunter auch die Euroregion Šumava, organisiert. Erfolgreiche tschechisch-bayerische Projekte wurden der Öffentlichkeit vorgestellt. Insgesamt wurden 5 Projekte aus dem Programmzeitraum 2014–2020 ausgewählt, um die Schwerpunkte des neuen INTERREG-Programms Bayern-Tschechien 2021–2027 auf interessante Weise darzustellen. Zu den Präsentierenden gehörten die Südböhmische Universität, der Bezirk Pilsen, die gemeinnützige Organisation Úhlava, die Stadt Klatovy, und das Eurocentrum Pilsen.

GENERALVERSAMMLUNG ►

Die Generalversammlung der Euroregion Šumava fand am 14. April 2023 in Železná Ruda statt. Nach der Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch den Vorsitzenden der Euroregion, Libor Picka, folgten Grußworte von Železná Rudas Bürgermeister Filip Smola, Petr Vanka, dem stellvertretenden Landeshauptmann der Region Pilsen für Regionalentwicklung, sowie Kaspar Sammer, Geschäftsführer der EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn und Christoph Artner-Sulzer, Vertreter der EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald / Regionalmanagement Mühlviertel. Es handelte sich um eine Wahlversammlung, bei der mit Vorsitzendem Libor Picka, Bürgermeister von Bělá nad Radbuzou, und stellvertretendem Vorsitzenden Rudolf Salvtr Bürgermeister von Klatovy ein neuer Vorstand gewählt wurde. Ein Bericht über die Umsetzung des Projekts «Museen & Netzwerke – Bayerischer Wald & Böhmerwald» wurde von PaeDr. Michal Handschuh vorgetragen. Es folgten die Berichterstattung über das INTERREG-Programm Bayern-Tschechien 2021 – 2027 und Informationen zur Kleinprojektförderung, sowie über weitere Projekte in Planung und Umsetzung.



▼ TSCHJECHISCH-BAYERI- SCHE ARBEITSGRUPPE FÜR GRENZÜBERSCHREI- TENDE ZUSAMMENARBEIT

Die 29. Sitzung der tschechisch-bayerischen Arbeitsgruppe für grenzüberschreitende Zusammenarbeit fand am 21. und 22. November 2023 im Prager Czernin-Palast des tschechischen Außenministeriums statt. An der Sitzung nahmen auch Vertreter der Euroregion Šumava sowie der Geschäftsführer der EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn, Kasper Sammer, teil. Die Aufgaben und Ziele des neu eingerichteten Beirats der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit wurde vorgestellt. Ein weiteres wichtiges Thema war das Interreg-Programm Bayern-Tschechien einschließlich der Kleinprojektförderung. Trotz der Bemühungen aller

an der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit beteiligten Akteure gibt es noch einige Hindernisse, vor allem auf rechtlicher Ebene, die noch nicht überwunden werden konnten. Im Anschluss an das Treffen hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, an einer Führung durch die prächtige Strahov-Bibliothek im Kloster Strahov teilzunehmen.





EUROPE DIRECT BAYERISCHER WALD – BÖHMERWALD – UNTERER INN



[www.facebook.com/
europedirectfreyung](https://www.facebook.com/europedirectfreyung)

Informieren Sie sich über aktuelle Entwicklungen in der Europäischen Union, über europapolitische Themen sowie unsere Veranstaltungen und Aktivitäten in der Region. Folgen Sie uns auf Facebook.



IHRE ANSPRECHPARTNER



Kaspar Sammer
k.sammer@euregio-bayern.de
Lynn Kozik
l.kozik@euregio-bayern.de
Veronika Tůmová
v.tumova@euregio-bayern.de

EUROPA VOR ORT

EUROPE DIRECT Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn ist Teil eines Netzwerks von 50 EUROPE DIRECTs in Deutschland und mehr als 430 Zentren europaweit. EUROPE DIRECT ist die Schnittstelle zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der EU auf lokaler Ebene. Wir bieten Informationen und Auskunft zu allen EU-Angelegenheiten. Aktuell und direkt vor Ort.

▼ WERTEWANDERWEG UND INFOSTAND AUF DER LANDESGARTENSCHAU IN FREYUNG

Einen Monat lang hatten Besucher der Landesgartenschau 2023 die Gelegenheit den Wertewanderweg, ein Projekt der Europa-Union Bayern, zu erkunden. Auf insgesamt 8 Stationen lädt der Weg dazu ein, sich mit jenen Werten und Grundsätzen zu beschäftigen, auf denen die Europäische Union beruht. Eröffnet wurde dieser bei bestem Sommerwetter von MdEP und EVP-Fraktionsvorsitzendem Manfred Weber zusammen mit Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich. Bürgermeisterin Jaroslava Martanová von Freyungs Partnerstadt Vimperk sprach ein Grußwort zur Eröffnung der deutsch-tschechischen Fassung.



▼ FRAGEN AN EUROPA – WIE SIEHT DIE EUROPÄISCHE KLIMA- UND ENERGIEPOLITIK DER ZUKUNFT AUS?



Gespannt auf die Zukunftswerkstatt: Die Schülerinnen und Schüler der 10+-Klassen des Robert-Koch-Gymnasiums zusammen mit Dr. Renke Deckarm, stv. Leiter der Regionalvertretung der Europäischen Kommission in München.

In der Kooperationsveranstaltung zusammen mit der Vertretung der Europäischen Kommission in München und der Europäischen Akademie Bayern durften die Schülerinnen und Schüler dank eines interaktiven Planspiels direkt mitwirken und ihre Fragen und Ergebnisse im Anschluss an ein hochkarätiges Podium stellen, moderiert von der Leiterin der Europäischen Akademie Bayern, Birgit Boeser.

In drei Gruppen, die in die Rolle des Europäischen Parlaments, des Ministerrats und der

Kommission schlüpften, erörterten und diskutierten die Schülerinnen und Schüler, gemäß der jeweils tatsächlichen Kompetenzen und Geschäftsordnungen ihrer Institutionen, wie die Energieversorgung im Rahmen des Green Deals mittels europäischer Gesetzgebung konkret und am effizientesten geregelt werden könne, nicht zuletzt unter Einbeziehung der Interessen ebenso wie der Ängste der Bürgerinnen und Bürger Europas.

EUROPÄISCHER TAG DER SPRACHEN: GEMEINSAM WANDERN UND DIE NACHBARSPRACHE ERKUNDEN

Anlässlich des Europäischen Tags der Sprachen und auf Initiative der Europe Direct Zentren in Freyung, Linz, České Budějovice (Budweis) und Klatovy (Klattau) verbrachten Jugendliche aus Tschechien, Österreich und Deutschland einen gemeinsamen Tag auf dem Dreisessel.

Bei wunderbarem Herbst-Wanderwetter hatten sich die Gruppen von drei Ausgangspunkten aus auf den Weg gemacht, um gegen Mittag gemeinsam am Dreiländereck einzutreffen. Ziel war es, sich mit Gleichaltrigen aus der Dreiländerregion zu treffen und zusammen

den Europäischen Tag der Sprachen zu feiern. Die Lehrkräfte hatten in Kooperation zwischen den Gymnasien eine einzigartige Kunstaktion direkt am Dreiländereck vorbereitet, die den Zusammenhalt und die Vielfalt in der Dreiländerregion und in Europa insgesamt symbolisierte. Zusammen ging es im Anschluss weiter in Richtung Berggasthof Dreisessel. Nach einer Stärkung mit Spezialitäten aus der Dreiländerregion fand eine Sprachanimation in vier gemischten Gruppen statt: Die Sprachvermittler der Organisation Tandem animierten die Jugendlichen, sich auf spielerische Art und Weise der jeweiligen Nachbarsprache anzunähern.

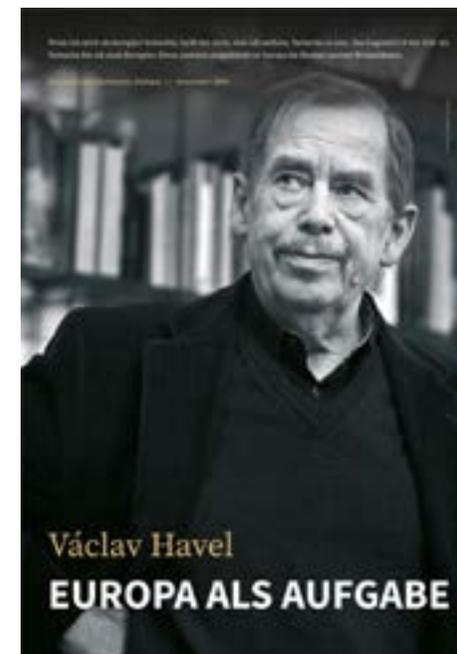
Foto: Martina Zöls, Gymnasium Untergriesbach ►



▼ GRENZÜBERGEIFENDES EUROPA-CAFÉ IN SCHÄRDING

Im Juni 2023 fand in Schärding ein grenzübergreifendes Europa-Café in Zusammenarbeit mit Europe Direct Oberösterreich statt. Jugendliche aus Schulen in Neuhaus am Inn und Schärding hatten die Gelegenheit, sich mit dem Thema „Desinformation in sozialen Netzwerken erkennen und dagegen vorgehen“ mithilfe eines interaktiven Vortrags von Medienpädagogin Sherin Hozain zu beschäftigen.

WEITERE IMPRESSIONEN 2023:



REGIONALE KONTAKT- UND KOORDINIERUNGS- STELLE NIEDERBAYERN



IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Barbara Daferner
b.daferner@euregio-bayern.de

HOCHSCHULEN & FORSCHUNGS- EINRICHTUNGEN



IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Vendula Maihorn
v.maihorn@euregio-bayern.de

EUROPAREGION DONAU-MOLDAU

JAHRESFACHKONFERENZ „NIEDERBAYERN ALS NEUER MEDIZINSTANDORT UND ZUKUNFTSRAUM IN DER EUROPAREGION DONAU-MOLDAU“

Im Rahmen des politischen Vorsitzes der Region Niederbayern in der EDM lud der Vorsitzende der EDM Niederbayern und Bezirkstagspräsident von Niederbayern Dr. Olaf Heinrich zur ganztägigen Jahresfachkonferenz „Niederbayern als neuer Medizinstandort und Zukunftsraum in der Europaregion Donau-Moldau“ ein. Die rund hundert Teilnehmer, darunter hochrangige Gäste aus Politik und Wissenschaft sowie Experten aus den Bereichen Medizin und Pflege, diskutierten im Festsaal des Bezirksklinikums Mainkofen wesentliche Entwicklungen zu den Themen Gesundheitswesen, medizinische Versorgung, Pflege und Betreuung im ländlichen Raum.

Rund 100 angehende Ärzte pro Jahr sollen künftig im Rahmen des Konzeptes Medizin-Campus (MCN) in Niederbayern ausgebildet werden, erläuterte Prof. Dr. Ernst Tamm, Vizepräsident für Forschung und Nachwuchsförderung der Universität Regensburg und zuständig für die Umsetzung des Medizin-Campus. Startschuss für das MCN soll das Wintersemester 2024 sein. Wie wichtig die Förderung des Ärztenachwuchses anlässlich des aktuell akuten Ärztemangels ist, unterstrich in seinem Beitrag auch Dr. Heinrich. Der Bezirk Niederbayern setzt sich seit Jahren aktiv für die Entwicklung von Konzepten ein, die dazu beitragen sollen, junge Ärzte mit Wurzeln in Niederbayern auch hier auszubilden. In seinem Statement erklärte Christian Bernreiter, Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr, wie sein Ministerium die schnelle Umsetzung des MCN unterstützt, indem es für die Anmietung der neuen Gebäude für das MCN Flächen und Räumlichkeiten sucht.



Zur „Zukunft und Sicherung der Gesundheitsversorgung in der Europaregion Donau-Moldau“ diskutierten beim großen Podiumsgespräch Dr. Winfried Brechmann, Amtschef im Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Prof. Dr. med. Johannes Hamann, ärztlicher Direktor im Bezirksklinikum Mainkofen, Prof. Dr. Ernst Tamm, Vizepräsident für Forschung und Nachwuchsförderung an der Universität Regensburg, Dr. Olaf Heinrich, Vorsitzender der EDM Niederbayern und Bezirkstagspräsident von Niederbayern, Mag. Jakob Hochgerner, Leiter der Direktion Soziales und Gesundheit im Amt der Oberösterreichischen Landesregierung sowie Mgr. Hana Hajnová, stv. Bezirkshauptfrau der Region Vysočina.

Im Nachmittagsteil präsentierten Vertreter zahlreicher Hochschuleinrichtungen aus Deutschland, Tschechien und Österreich ihre innovativen Forschungsprojekte und Projektinitiativen im Bereich des Gesundheitswesens und der Pflege.



HEIMATSCHÄTZE – TRADITION, DIE MAN NICHT INS MUSEUM STELLEN KANN

Was haben Wasservögelsänger im Bayerischen Wald, ein Bader, der die Haare schneidet wie vor 60 Jahren, jemand, der im tiefsten Niederbayern Gitarren oder an der Donau Zillen baut sowie eine Firstgockel-Manufaktur gemeinsam? Auf den ersten Blick wohl nicht viel, aber auf den zweiten Blick sind dies alles Heimatschätze. Alle mit Wissen und Können, das von Generation zu Generation weitergegeben wird.

Diese werden auf der Webseite <https://www.europaregion.org/heimatschatze.html> präsentiert. Wenn jemand Tipps für einen solchen Heimatschatz hat, bitte gerne per Mail an: b.daferner@euregio-bayern.de.



Das Organisationsteam und die Referentinnen und Referenten des Trinationalen Runden Tisches KI.
Foto: Universität Passau

◀ TRINATIONALER RUNDER TISCH ZUR KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ (KI)

Am 20. April hat an der Universität Passau der Trinationale Runde Tisch KI stattgefunden. Nach zwei Jahren im coronabedingten Online-Format konnten sich die Forschenden nun erstmalig in Präsenz treffen. Rund 40 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler deutscher, österreichischer und tschechischer

Hochschulen nutzten die Gelegenheit, sich zu ihrer Forschung und zu aktuellen KI-Themen auszutauschen und zu vernetzen. Der Trinationale Runde Tisch KI ist eine Kooperationsveranstaltung des Trägervereins der Europaregion Donau-Moldau und des Netzwerks INDIGO.

PRÄSENTATION AUF DER LANDESGARTENSCHAU ▶

Um noch mehr zusammenzuwachsen und die Beziehungen untereinander weiter erblühen zu lassen, lud Dr. Olaf Heinrich die EDM-Vertreter 2023 zu einem Besuch auf die Landesgartenschau auf dem Geyersberg ein. Gästeführer Heinrich Vierlinger sorgte durch seine deutschen und tschechischen Sprachkenntnisse dafür, dass keine Sprachbarrieren entstanden. Die Gäste, darunter Vysočinas stellvertretende Kreishauptfrau Hana Hajnová,

waren vom farbenfrohen und abwechslungsreichen Gelände begeistert. Die Europaregion Donau-Moldau präsentierte sich zwischen 14. und 20. Juni 2023 mit einem eigenen Auftritt und bunten Aktivitäten bei der diesjährigen niederbayerischen Landesgartenschau in Freyung. Alle sieben Regionen hatten die Möglichkeit jeweils für einen oder mehr Tage ihre kulturelle Vielfalt den Besuchern aus nah und fern zu präsentieren.



GENIEßEN OHNE SPRACHBARRIERE ▶

Herzklopfen, eine große Portion Nervosität, aber auch sehr viel Vorfreude – so startete ein ganz besonderer Abend für die Hotelfachschule Viechtach und die Adolph Kolping Gastroschule Žďár nad Sázavou im tschechischen Vysočina. Dr. Olaf Heinrich, Vorsitzender der Europaregion Donau-Moldau, hatte die angehenden Gastroprofis beider Regionen für einen ganz besonderen Kochabend in die Volksmusikakademie in Freyung eingeladen. Während die niederbayerischen Schüler für ein hochkarätiges Menü zuständig waren, servierten ihre tschechischen Kollegen die Speisen und Getränke wie die Profis. .



„Ich freue mich sehr, dass wir beide Schulen zu diesem besonderen Abend vereinen konnten“, begrüßte Dr. Heinrich die 20 Schüler. Südböhmens stellvertretender Kreishauptmann Pavel Hroch freute sich, „dass dieser schöne Termin zustande gekommen ist.“ MdB Thomas Erndl hatte wegen des Titels „Kochabend“ befürchtet, er müsse selber Gemüse schnippeln und Fleisch braten und freute sich sehr, dass die jungen Menschen dies für ihn übernahmen. Große Freude über den Einsatz der Hotelfachschule Viechtach zeigte Regens stellvertretender Landrat Helmut Plenk: „Ich bin mächtig stolz auf euch.“

Auch die tschechischen Schüler strahlten vor Stolz, nachdem alles perfekt geklappt hatte. „Ihr habt das super gemacht“, lobte Heinrich zum Schluss die 20 angehenden Gastronomen, und der lange und herzliche Applaus der Gäste bestätigte sein Urteil.

BERATUNGSBÜRO NIEDERBAYERN

EU-FÖRDERBERATUNG

Das Beratungsbüro Niederbayern unterstützt zum einen die Nutzung der EU-Förderprogramme INTERREG B und INTERREG EUROPE durch Akteure aus der Grenzregion. Zum anderen fördert es den Ausbau von bayerisch-tschechischen Beziehungen in den Nachbarregionen. Dabei bietet das Netzwerkmanagement Bayern-Böhmen den Unternehmen im Grenzraum Unterstützung durch verschiedenste Aktivitäten an. Das Kulturmanagement Bayern-Böhmen berät Kulturakteure auf beiden Seiten der Grenze und belebt die Region durch eigene Veranstaltungen.

▼ EU-FÖRDERBERATUNG Rund 800.000 Euro für Beratungsbüro Niederbayern

Jaroslava Pongratz, Verena Pfeffer und Anett Browarzik vom Beratungsbüro Niederbayern, angesiedelt bei der Europaregion Donau-Moldau Niederbayern, erhielten am 19. April 2023 von Staatsminister Albert Füracker Projektförderungen in Höhe von rund 800.000 Euro für die neuen Projekte „Netzwerkmanagement Bayern-Böhmen“ sowie „Kulturmanagement Bayern-Böhmen und EU-Förderberatung“.



IHRE ANSPRECHPARTNERIN

 **Julia Hartl**
j.hartl@euregio-bayern.de



▲ Fachtag zu Verkehr und dem Ausbau von Elektro- mobilität & Wasserstoff in der Grenzregion

EU-Förderberaterin Verena Pfeffer und Verkehrsmanager Dr. Jan Gregor organisierten im Frühjahr eine große Fachtagung zum Thema „Regionale Mobilität, Elektromobilität und Wasserstoffnutzung im Grenzgebiet“ im Kurhaus in Freyung.

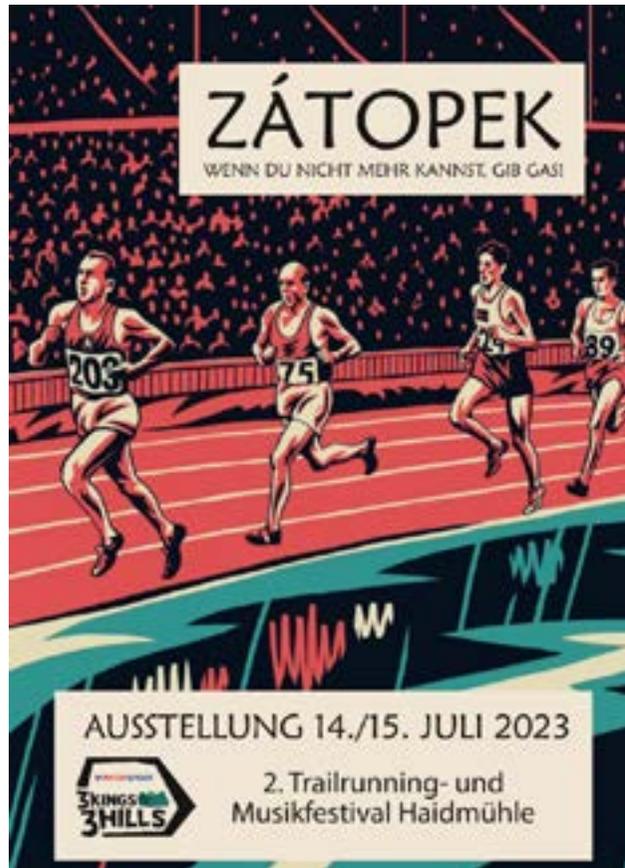
Auf Initiative von Verena Pfeffer beauftragte die EDM eine Studie bei CENTOURIS (Institut der Universität Passau), um den aktuellen Status quo beim Ausbau der Elektromobilität, bzw. dem Einsatz von Wasserstoff in Fahrzeugen, im Grenzraum zu ermitteln. Dr. Mang stellte die Ergebnisse vor, die als Datengrundlage für kommende Projekte dienen sollen.

Dr. Jan Gregor stellte zudem die neue Website „Regionale Mobilität Niederbayern-Südböhmen-Pilsen“ (www.regionale-mobilitaet.de) vor, welche z.B. Buslinien und Radwege visualisiert und touristische Höhepunkte der Region übersichtlich präsentiert – inklusive der Möglichkeiten, wie man diese am leichtesten erreichen kann.



▲ Kick-off Konferenz des EU-Projekts DigiCare4CE

Im April 2023 organisierte der Gesundheitscampus Bad Kötzing die Kick-off Konferenz seines neuen INTERREG Mitteleuropa-Projekts DigiCare4CE, das Verena Pfeffer eng begleitete. Es waren Teilnehmer aus 7 verschiedenen europäischen Regionen nach Bad Kötzing angereist. Ziel ist es, den hohen Verwaltungs- und Dokumentationsaufwand in Pflegeeinrichtungen mithilfe digitaler Lösungen zu verringern, so dass den Fachkräften wieder mehr Zeit für die Patienten bleibt.



▲ Deutsch-Tschechische Comic-Ausstellung: Zátopek. Wenn Du nicht mehr kannst, gib Gas!

Am 14. und 15. Juli 2023 war im Festivalzelt des 2. grenzüberschreitenden Trailrunning- und Musikfestivals 3Kings3Hills eine Comic-Ausstellung über den tschechischen Ausnahmeläufer Emil Zátopek zu sehen. Mehr als 700 Festivalbesucher konnten sich die zweisprachige Ausstellung, gezeichnet von Tschechiens bekanntestem Comic-Zeichner Jaromír 99, kostenfrei anschauen.



IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Anett Browarzik
a.browarzik@euregio-bayern.de

Veranstaltungsreihe in Freyung und Passau: Václav Havel. Europa als Aufgabe

Eine umfangreiche Veranstaltungsreihe im Herbst erinnerte an den ehemaligen tschechischen Staatspräsidenten Václav Havel und dessen europäisches Vermächtnis.

- Eine zweisprachige Ausstellung präsentierte Havel und dessen Europabild in Zitaten und zeitgenössischen Fotografien. Zu sehen war die Ausstellung für die breite Öffentlichkeit vom 23.09.–21.10.2023 in der Galerie im Europahaus in Freyung sowie vom 30.11.–14.12.2023 in der Zentralbibliothek der Universität Passau.
- Im Rahmen der Ausstellungseröffnungen brachten zwei Zeitzeugengespräche den Zuschauern die Persönlichkeit Havel näher: In Freyung (23.09.2023) unterhielt sich Dr. Zuzana Jürgens (Adalbert Stifter Verein) mit dem ehemaligen Havel-Berater und Europapolitiker Milan Horáček; in Passau berichtete der ehemalige SZ-Korrespondent in Prag Michael Frank im Gespräch mit Dr. Carsten Lenk (Evan-



Zeitzeugengespräch in der Zentralbibliothek der Universität Passau

- gelische Bildung Ostbayern) von seinen persönlichen Begegnungen mit Havel.
- Ein Höhepunkt der Reihe war die Vorführung des prämierten tschechischen Dokumentarfilms „Bürger Havel“ im Cineplex-Kino in Freyung (05.10.2023) sowie im Scharfrichter Kino in Passau (05.12.2023).
- Die Frauenauer Kulturjournalistin Alexandra von Poschinger stellte zudem am 28.09.2023 in Freyung ihr neues Buch „Zusammen wachsen. Starke Stimmen für Europa“ vor – eine Spurensuche in der Dreiländerregion Bayern-Tschechien-Österreich.



Havel-Ausstellung in der Galerie im Europahaus in Freyung

NETZWERK- MANAGEMENT BAYERN-BÖHMEN

▼ BBA Startup Award

Bereits zum 3. Mal fand im September 2023 der BBA Startup Award unter Projektleitung von Jaroslava Pongratz statt. Bewerben konnten sich Startups aus der Europaregion Donau-Moldau, die nicht älter als 5 Jahre sind.



IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Jaroslava Pongratz
j.pongratz@euregio-bayern.de

▼ Bayerisch-Tschechisches Wirtschaftsfrühstück

Beim neuen Format „Bayerisch-Tschechisches Wirtschaftsfrühstück“, an dem zum Auftakt auch Staatsminister Christian Bernreiter teilnahm, konnten sich Unternehmen aus Bayern und Tschechien bei einem gemeinsamen Frühstück austauschen, vernetzen und anschließend gemeinsam die Bayerische Landesgartenschau in Freyung besuchen.



▲ Wissensreise zum Thema Wasserstoff

Im November 2023 besuchte eine Delegation aus dem tschechischen Bezirk Vysočina, bestehend aus Führungskräften aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, unsere Region und begab sich auf eine Wissensreise zum Thema Wasserstoff in Niederbayern. Dabei

konnten sie neue Einblicke in die innovative Technologie und deren Anwendungsmöglichkeiten gewinnen. Die von Netzwerkmanagerin Jaroslava Pongratz organisierte Exkursion führte die Teilnehmer zu zwei renommierten Unternehmen im Landkreis Passau: der Maier-Korduletsch Gruppe und der Paul Nutzfahrzeuge GmbH.

Cross Border Company Trips ►

Um erfolgreiche Unternehmen entlang der Grenze anderen Unternehmern aus der Region vorzustellen, haben Jaroslava Pongratz und Johannes Gasting, Wirtschaftsreferent des Landkreises Freyung-Grafenau, das neue Veranstaltungsformat „Cross Border Company Trips“ ins Leben gerufen. Im Jahr 2023 wurden im Rahmen dieser Reihe zwei Highlight-Unternehmen besucht: Knaus Tabbert AG in Jandelsbrunn und Rohde & Schwarz závod Vimperk, s.r.o. in Vimperk.



ÖPNV IM GRENZGEBIET
NIEDERBAYERN –
SÜDBÖHMEN – PILSEN
(BIS 10/2023)

REGIONALE MOBILITÄT
& TOURISMUS IM GRENZ-
RAUM NIEDERBAYERN –
SÜDBÖHMEN – PILSEN
(AB 11/2023 BIS 10/2027)

MOBILITÄT & TOURISMUS IM DEUTSCH-TSCHECHI- SCHEN GRENZRAUM

Beide Netzwerkprojekte haben zum Ziel, das bestehende grenzübergreifende öffentliche Mobilitätsangebot im DE-CZ Grenzraum – von der DE-AT Grenze bis inkl. dem Landkreis Cham in der Oberpfalz – zu optimieren, nach Möglichkeit neue Verbindungen aufzubauen und die Mobilitätsinformationen zu verbessern. Das neue Projekt strebt auch eine umfassendere und intensivere Vernetzung mit den Tourismusakteuren an.

Aktuell wird mit fast 400 Organisationen und Akteuren aus den Bereichen Mobilität & Tourismus in Niederbayern, der Oberpfalz, Südböhmen und der Region Pilsen zusammengearbeitet. Es ist das einzige Projekt im Rahmen verkehrlicher Umsetzungsmaßnahmen aus dem Entwicklungsgutachten Bayern-Tschechien der Bayerischen Staatsregierung und wird durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat mit 90 % der zuwendungsfähigen Aufwendungen gefördert.



Unterzeichnung der Vereinbarung über gegenseitige DE-CZ Fahrscheinerkennung (Dauerbetrieb in fünf Regionen) am 14.06.2023 in Bay. Eisenstein

BILANZ 2023:

- **Beratung und Vernetzung von Mobilitäts- und Tourismusakteuren im DE-CZ Grenzraum durch Organisation folgender Veranstaltungen:**
 - erste Sitzung (DE) der neuen Facharbeitsgruppe „Mobilität & Tourismus im Landkreis Freyung-Grafenau“ am 18.04. in Freyung (10 Tln.)
 - große Netzwerkveranstaltung (DE-CZ) „Vorstellung des webbasierten Verkehrsmoduls“ am 24.04. in Freyung (54 Tln.)
 - grenzüberschreitende Busfahrt „Bodenmais-Klatovy-Bodenmais“ inkl. Fachgespräch (DE-CZ) am 25.06. in Klatovy (11 Tln.)
 - Sitzung (DE) der Projektlenkungsgruppe am 01.08. in Freyung (8 Tln.)
 - Sitzung (DE-CZ) „Sanierung Grenzbrücke Haidmühle/ Nové Údolí“ am 02.08. in Freyung (18 Tln.)
- **Mitorganisation einer großen Eröffnungsveranstaltung anlässlich der Fahrscheinerkennung zw. den Landkreisen Cham/Regen/Freyung-Grafenau und den Bezirken Pilsen/Südböhmen am 14.06. in Bayer. Eisenstein (Dauerbetrieb in fünf Regionen)**
- **Umsetzung von mehreren ÖPNV-Verbesserungen für optimale DE→CZ und CZ→DE Umsteigemöglichkeiten, z. B. CZ-Zug + DE-Bus am Grenzübergang „Haidmühle/ Nové Údolí“ Richtung Dreissel/Waldkirchen**
- **Weiterentwicklung der Projektwebsite „Mobilität & Tourismus“ (DE | CZ | EN) mit einer interaktiven Landkarte (siehe www.regionale-mobilitaet.de) als einziger DE-CZ Informationsplattform dieser Art**
- **Anwendung weiterer Marketinginstrumente: Verbesserungen von mehreren Websites regionaler Organisationen, von gedruckten/digitalen Infomaterialien, Veröffentlichung von Pressemitteilungen**



IHR ANSPRECHPARTNER



Dr. Jan Gregor
j.gregor@euregio-bayern.de



Unterzeichner der Vereinbarung über gegenseitige DE-CZ Fahrscheinerkennung am 14.06.2023 in Bay. Eisenstein



DE-CZ Workshop zum Thema „Verkehr“ am 14.09.2023 im Auswärtigen Amt in Berlin (Vorbereitung auf das 1. DE-CZ Regionalforum am 30.11.-01.12.2023 in Chemnitz)

IHR TEAM IM EUROPAAHAUS

EUREGIO



Kaspar Sammer
Geschäftsführer
+49 171 4430424
k.sammer@euregio-bayern.de



Dana Biskup
Stv. Geschäftsführerin
Projektmanagement Bayern-Tschechien
Projektmanagement Bayern-Österreich
+49 171 1060118
d.biskup@euregio-bayern.de



Kathrin Braumandl
Klein- und Mittelprojekte
Bayern-Österreich
+49 175 9312899
k.braumandl@euregio-bayern.de



Lucie Dreher
EUREGIO-Gastschuljahr
+49 1514 6244592
l.dreher@euregio-bayern.de



Julia Hartl
Öffentlichkeitsarbeit
+49 170 2310752
j.hartl@euregio-bayern.de



Johanna Kern
Verwaltung
+49 160 98511290
j.kern@euregio-bayern.de



Veronika Ranzinger
Teamassistentin
+49 175 5433285
v.ranzinger@euregio-bayern.de



Daniel Schachtner
Kleinprojektförderung
Bayern-Tschechien
EUREGIO-Projektförderung
+49 170 2263573
d.schachtner@euregio-bayern.de



Veronika Tůmová
Kleinprojektförderung
Bayern-Tschechien
Euregio Gastschuljahr
+49 151 46244592
v.tumova@euregio-bayern.de

EUROPE DIRECT



Lynn Kozik
+49 170 8118191
l.kozik@euregio-bayern.de



Kaspar Sammer
+49 171 4430424
k.sammer@euregio-bayern.de

EUROPAREGION DONAU-MOLDAU



Anett Browarzik
Kulturmanagement Bayern-Böhmen
+49 170 8118191
a.browarzik@euregio-bayern.de



Barbara Daferner
Regionale Kontaktstelle
der Europaregion Donau-Moldau für Niederbayern
Projektmanagement Europaregion Donau-Moldau
+49 151 43110970
b.daferner@euregio-bayern.de



Dr. Jan Gregor
Regionale Mobilität & Tourismus im Grenzraum
Niederbayern-Südböhmen-Pilsen
+49 151 57244399
j.gregor@euregio-bayern.de



Julia Hartl
Förderberatung für transnationale
und interregionale EU-Programme:
Interreg B
Interreg Europe
+49 170 2310752
j.hartl@euregio-bayern.de



Vendula Maihorn
Projektmanagement Europaregion Donau-Moldau
Hochschulen
+49 151 67302631
v.maihorn@euregio-bayern.de



Jaroslava Pongratz
Netzwerkmanagement
Bayern-Böhmen
+49 170 8118194
j.pongratz@euregio-bayern.de



Veronika Ranzinger
Teamassistentin
+49 175 5433285
v.ranzinger@euregio-bayern.de

EUREGIO- MITGLIEDER



EUREGIO BAYERISCHER WALD – BÖHMERWALD – UNTERER INN E.V.

Landkreis Cham	Markt Aidenbach	Gemeinde Bayerbach	Gemeinde Malching
Landkreis Deggendorf	Markt Arnstorf	Gemeinde Bayerisch Eisenstein	Gemeinde Mauth
Landkreis Freyung-Grafenau	Markt Bad Birnbach	Gemeinde Bischofsmais	Gemeinde Mitterskirchen
Landkreis Passau	Markt Bodenmais	Gemeinde Böbrach	VG Moos
Landkreis Regen	Markt Eging am See	Gemeinde Breitenberg	Gemeinde Neuburg am Inn
Landkreis Rottal-Inn	Markt Eschlkam	Gemeinde Drachelsried	Gemeinde Neuhaus am Inn
Landkreis Straubing-Bogen	Markt Fürstenzell	Gemeinde Egglhalm	Gemeinde Neukirchen vorm Wald
	Markt Kößlarn	Gemeinde Ering	Gemeinde Neureichenau
Stadt Bad Kötzing	Markt Lam	Gemeinde Frauenau	Gemeinde Neuschönau
Stadt Bogen	Markt Metten	Gemeinde Fürsteneck	Gemeinde Niederalteich
Stadt Cham	Markt Neukirchen b. Hl. Blut	Gemeinde Fürstenstein	Gemeinde Philippsreut
Stadt Deggendorf	Markt Oberzell	Gemeinde Gleißenberg	Gemeinde Pösing
Stadt Freyung	Markt Perlesreut	Gemeinde Grafenwiesen	Gemeinde Rettenbach
Stadt Furth im Wald	Markt Röhrnbach	Gemeinde Grafing	Gemeinde Rinchnach
Stadt Geiselhöring	Markt Rotthalmünster	Gemeinde Haarbach	Gemeinde Ringelai
Stadt Grafenau	Markt Ruhstorf an der Rott	Gemeinde Haidmühle	Gemeinde Roßbach
Stadt Hauzenberg	Markt Schönberg	Gemeinde Hinterschmiding	Gemeinde Ruderting
Stadt Osterhofen	Markt Stamsried	Gemeinde Hohenau	Gemeinde Sonnen
Stadt Passau	Markt Teisnach	Gemeinde Hunding	Gemeinde Spiegelau
Stadt Pfarrkirchen	Markt Tittling	Gemeinde Jandelsbrunn	Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte
Stadt Plattling	Markt Untergriesbach	Gemeinde Julbach	Gemeinde Stubenberg
Stadt Pocking	Markt Wegscheid	Gemeinde Kirchberg im Wald	Gemeinde Thyrnau
Stadt Regen	Markt Winzer	Gemeinde Kirchdorf im Wald	Gemeinde Tiefenbach (Lkrs. Passau)
Stadt Rötz		Gemeinde Kirchham	Gemeinde Tiefenbach (Lkrs. Cham)
Stadt Straubing	Gemeinde Aldersbach	Gemeinde Kollnburg	Gemeinde Treffelstein
Stadt Viechtach	Gemeinde Arnbruck	Gemeinde Künzing	Gemeinde Waffenbrunn
Stadt Vilshofen an der Donau	Gemeinde Arnschwang	Gemeinde Lalling	Gemeinde Weiding
Stadt Waldkirchen	Gemeinde Arrach	Gemeinde Langdorf	Gemeinde Wilmering
Stadt Waldmünchen	Gemeinde Außernzell	Gemeinde Lindberg	
Stadt Zwiesel	Gemeinde Bad Füssing	Gemeinde Lohberg	

35 WEITERE MITGLIEDER AUS KULTUR, POLITIK, WIRTSCHAFT UND ZIVILGESELLSCHAFT

Adalbert Stifter Verein e.V.	Kath. Landvolkshochschule St. Gunther
Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern	Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Freyung-Grafenau e.V.
ArGe Naherholung Mittleres Labertal	kifas gGmbH
ArGe Unterer Bayerischer Wald	Kultur- und Passionsspielverein Perlesreut e.V.
Bayerwaldforum e.V.	Naturpark Bayerischer Wald e.V.
BBA-Forum e.V.	Niederbayernforum e.V.
Bild-Werk Frauenau	Niederbayern TV
DJH Landesverband Bayern e.V.	Senioren-Union Bezirksverband Niederbayern
EUREGIO Bayerischer Wald-Böhmerwald/ Regionalmanagement Mühlviertel	Senioren-Union Kreisverband Rottal-Inn
Europa-Union Niederbayern	Technische Hochschule Deggendorf
European Campus Rottal-Inn	Technologie Campus Grafenau
Euroregion Šumava	Tourismusverband Ostbayern e.V.
Förderverein Ilztalbahn e.V.	Trägerverein Europaregion Donau-Moldau e.V.
Glaube und Heimat e.V.	VHS im Landkreis Cham e.V.
Historischer Verein „in der Freyung e.V.“	vhs ARBERLAND
IHK Niederbayern	wild & weiblich
IHK Regensburg für Oberpfalz/Kehlheim	Unternehmerinnen im Dreiländereck
Jugendbildungsstätte Waldmünchen	Bayern-Böhmen-Oberösterreich e.V.
Karl Klostermann – Dichter des Böhmerwaldes e. V. (bayer. Sektion Grafenau)	Zweckverband Müllverwertung Schwandorf

EUREGIO BAYERISCHER WALD – BÖHMERWALD / REGIONALMANAGEMENT MÜHLVIERTEL

EUREGIO Bayerischer Wald Böhmerwald – Unterer Inn e.V.	Marktgemeinde Lasberg
Euroregion Šumava – jihozápadní Čechy	Marktgemeindeamt Kefermarkt
Marktgemeindeamt Klam	Gemeinde Pabneukirchen
Marktgemeindeamt St. Ulrich im Mühlkreis	Marktgemeindeamt Neumarkt
Stadtamt Grein	Marktgemeinde Lichtenberg
Gemeindeamt Ottenschlag	Gemeindeamt Hörbich
Marktgemeindeamt Münzbach	Gemeindeamt Sonnberg
Gemeindeamt Oeppling	Marktgemeinde Herzogsdorf
Marktgemeindeamt Sarleinsbach	Gemeindeamt Kleinzell im Mühlkreis
	Marktgemeindeamt Gramastetten

Marktgemeindeamt Putzleinsdorf	Marktgemeindeamt Bad Kreuzen
Gemeindeamt Pierbach	Marktgemeindeamt Schwertberg
Marktgemeindeamt Mitterkirchen	Stadtamt Freistadt
Stadtamt Perg	Gemeindeamt St. Peter am Wimberg
Marktgemeindeamt Ottensheim	Gemeindeamt Sandl
Marktgemeinde Naarn	Gemeindeamt Julbach
Marktgemeindeamt Vorderweissenbach	Marktgemeindeamt St. Nikola/D.
Marktgemeindeamt Altenfelden	Marktgemeindeamt St. Oswald/Fr.
Gemeindeamt Pfarrkirchen	Marktgemeindeamt Mauthausen
Marktgemeindeamt Neufelden	Marktgemeindeamt Liebenau
Stadtamt Bad Leonfelden	Marktgemeinde Hofkirchen i.M.
Gemeindeamt Schönau	Marktgemeindeamt Oberneukirchen
Gemeindeamt Arbing	Gemeindeamt Neustift
Gemeindeamt Helfenberg	Gemeindeamt St. Veit im Mühlkreis
Gemeindeamt Eidenberg	Gemeinde St. Gotthard i.M.
Marktgemeindeamt Unterweißenbach	Gemeindeamt Haibach
Gemeindeamt Waldburg	Gemeindeamt Reichenau
Gemeindeamt St. Georgen/W.	Marktgemeindeamt Haslach an der Mühl
Gemeindeamt Kirchberg ob der Donau	Gemeindeamt Kaltenberg
Marktgemeindeamt Aigen-Schlägl	Gemeindeamt Niederwaldkirchen
Marktgemeindeamt Weitersfelden	Marktgemeindeamt Kollerschlag
Marktgemeindeamt Königswiesen	Gemeindeamt Atzesberg
Marktgemeindeamt Reichenthal	Gemeindeamt Hirschbach
Marktgemeindeamt Oberkappel	Stadtamt Pregarten
Gemeindeamt Baumgartenberg	Gemeinde Puchenua
Marktgemeindeamt Ulrichsberg	Marktgemeindeamt St. Martin im Mühlkreis
Gemeindeamt Windhaag/P.	Marktgemeindeamt Wartberg ob der Aist
Gemeindeamt Arnreit	Gemeindeamt Nebelberg
Marktgemeindeamt Leopoldschlag	Marktgemeindeamt Rainbach/M.
Marktgemeindeamt Hagenberg	Gemeindeamt St. Johann a.W.
Marktgemeindeamt Lembach i.M.	Gemeindeamt Alberndorf
Marktgemeindeamt St. Leonhard/Fr.	Marktgemeinde Bad Zell
Gemeindeamt Auberg	Marktgemeindeamt Windhaag
Gemeindeamt Schwarzenberg	Gemeindeamt Klaffer am Hochficht
Marktgemeindeamt Peilstein	Gemeindeamt Grünbach
Marktgemeindeamt Gutau	Marktgemeindeamt Dimbach
Stadtgemeinde Rohrbach-Berg	Marktgemeindeamt Schenkenfelden
Gemeindeamt St. Oswald b.H.	Gemeindeamt Niederkappel
Marktgemeindeamt Zwettl	Gemeindeamt Unterweikersdorf
Gemeindeamt St. Stefan-Afiesl	
Marktgemeindeamt Tragwein	
Marktgemeindeamt St. Thomas/B.	
Gemeindeamt Lichtenau i.M.	

EUROREGION ŠUMAVA-JIHOZÁPADNÍ ČECHY:

DOMAŽLICE

Bělá nad Radbuzou
Domažlice
Horšovský Týn
Kdyně
Klenčí pod Čerchovem
Loučim
Mutěňín
Poběžovice

ČESKÝ KRUMLOV

Bohdalovice
Bujanov
Černá v Pošumaví
Dolní Třebonín
Horní Planá
Chvalšiny
Kájov
Kaplice
Lipno nad Vltavou
Pohorská Ves
Přední Výtoň
Rožmitál na Šumavě
Světlík
Zlatá Koruna

KLATOVY

Běšiny
Bezděkov
Čímice
Dešenice
Dlouhá Ves u Sušice
Hamry
Hartmanice
Hlavňovice
Horažďovice
Hrádek u Sušice
Chudenín
Janovice nad Úhlavou

Kašperské Hory
Klatovy
Kolinec
Kovčín
Modrava
Nezdice na Šumavě
Nýrsko
Obytce
Petrovice u Sušice
Prášíly
Rejštejn
Strážov
Sušice
Týnec
Velhartice
Vrhavěč
Železná Ruda
Žihobce

PRACHATICE

Bohumilice
Borová Lada
Čkyně
Drslavice
Horní Vltavice
Husinec
Chroboly
Ktiš
Kubova Huť
Kvilda
Lčovice
Lenora
Mičovice
Netolice
Nová Pec
Nové Hutě
Prachatice
Stachy
Stožec

Strážný
Vacov
Vimperk
Vlachovo Březí
Volary
Zálezly
Zbytín
Zdíkov
Želnavá

STRAKONICE

Chelčice
Sedlice
Volyně

VEREINE

Správa NP a CHKO Šumava
Regionální sdružení Šumava
Mikroregion Chelčicko-Lhenický
Spolek Lamberská stezka
EUREGIO Bayerischer Wald-Böhmerwald/
Regionalmanagement Mühlviertel
EUREGIO Bayerischer Wald Böhmerwald –
Unterer Inn e.V.



INTERREG KLEINPROJEKTEFONDS EINREICHFRISTEN:



Förderung von grenzübergreifenden Kleinprojekten zwischen Bayern und Tschechien bis 30.000 € bzw. 50.000 € in den Bereichen

- BILDUNG
- KULTUR UND NACHHALTIGER TOURISMUS
- BEGEGNUNG (People-to-people)

Mögliche Antragsteller: Gebietskörperschaften insbesondere Gemeinden, Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen u.a. Schulen, Kammern, NGO's etc.

Fördersatz: Bis zu 80% der Projektkosten

KLEINPROJEKTEFONDS BAYERN - TSCHIECHIEN



Klein- und Mittelprojekte

KLEINPROJEKTE BIS 35.000 € PROJEKTKOSTEN

MITTELPROJEKTE 35.000 BIS 100.000 € PROJEKTKOSTEN

Grundsätzlich gilt für Klein- und Mittelprojekte

Wichtiger Hinweis: Nehmen Sie für Ihre grenzübergreifenden Projekte die Beratung und Unterstützungleistungen der Ansprechpartner*innen in den Geschäftsteilen der ARGE EUREGIO in Anspruch

TABLAUF für Klein- und Mittelprojekte sowie für p2p-Projekte

- PROJEKTSTART
- BERATUNG DURCH ARGE EUREGIO
- ANTRAGSTELLUNG
- ANTRAGSPRÜFUNG DURCH ARGE EUREGIO UND FÖRDERUNGSVERWALTUNG
- ZUSÄTZLICHE LENKUNGSKOMITEES ARGE EUREGIO
- PROJEKTSTART UND PROJEKTUMSETZUNG
- BEREICHNUNG UND BILANZLEISTUNG
- AUSSCHÜTTUNG DER FÖRDERMITTEL

Der neue Aufruf zum Einreichen von Kleinprojekten geht vom 10.10.2024 bis zum 21.11.2024 bis 15:00 Uhr.



Projektart	Ende der Einreichfrist	Behandlung im Gremium
Großprojekte	15.07.2024	14.-15.01.2025
p2p-Projekte	30.09.2024	Dezember 2024
Mittel- und Kleinprojekte	30.11.2024	März 2025
p2p-Projekte	28.02.2025	Mai 2025
Großprojekte	31.03.2025	17.-18.09.2025
Mittel- und Kleinprojekte	30.06.2025	Oktober 2025

